Zeitschrift: Schatzkästlein: Pestalozzi-Kalender

Herausgeber: Pro Juventute

Band: - (1936)

Artikel: Der grösste Baum der Erde

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-987993

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

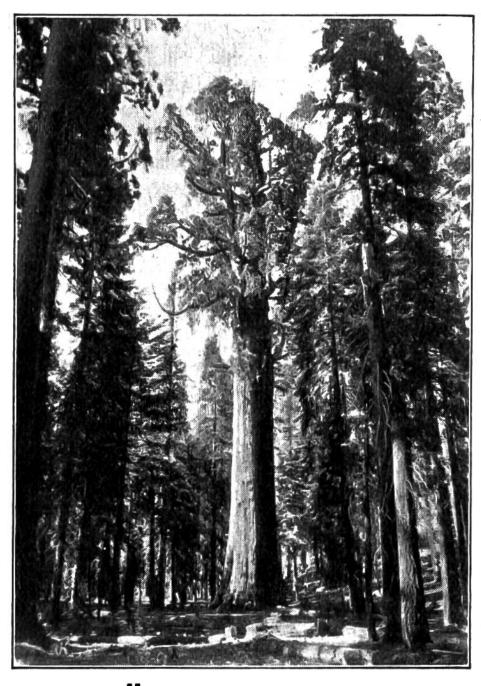
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Der grösste bisher bekannte Baum ist eine Sequoia (Mammutbaum) in einem Nationalpark in Californien (Vereinigte Staaten).

DER GRÖSSTE BAUM DER ERDE.

Dieser Riese, ein Nadelbaum, ragt 90 m in die Höhe. Der Umfang des Stammes beträgt am Grund 29 m. Die dicksten Äste haben einen Durchmesser von über 2 m. Das Alter des Baumes wird auf mindestens 1500 Jahre geschätzt. Man hat ausgerechnet, dass aus der Holzmasse des Baumes 40 Blockhäuser zu je 5 Zimmern errichtet werden könnten. Oder aber, es liessen sich daraus 30 Milliarden Streichhölzer gewinnen, d. h. soviel, dass jedem Erdenbewohner 15 Stück zugeteilt werden könnten. Indes, der Riese geniesst glücklicherweise den Schutz des Staates.